



Hoffnung für Straßenkinder

Kenia ist ein Land großer Gegensätze. Reichtum und bittere Armut liegen dicht beieinander, oft nur durch Mauern und Stacheldraht getrennt. Über 200 Slums gibt es in Nairobi, 60 % der Stadtbevölkerung leben dort.

Das Leben im Slum ist hart, gefährlich und schmutzig. Dennoch ziehen immer mehr Menschen vom Land in die Stadt, hoffen auf ein besseres Leben dort. Nairobi ist aber nicht nur die Stadt der Slums, sondern auch die Stadt der Straßenkinder. Viele dieser Straßenkinder sind Waisen, haben ihre Eltern durch HIV verloren. Oder die Eltern sind einfach zu arm, um ihre Kinder zu ernähren.

Solchen Kindern gibt Charles Mulli ein Zuhause. Dr. Mulli war selbst Straßenkind, dann Unternehmer, verkaufte schließlich alles und baute ein riesiges Hilfsprojekt für Straßenkinder auf.

Einmalig ist der ganzheitliche Ansatz: Dr. Mulli gibt seinen 2500 Kindern Essen, Kleidung, Liebe und Gemeinschaft, ermöglicht ihnen Schulbesuch und Ausbildung und hilft ihnen, ihre Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Aber die Mulli Children's Family tut noch mehr: Sie ist der größte Arbeitgeber der Region. Sie wirtschaftet nachhaltig, bietet den Dorfbewohnern kostenlose medizinische Versorgung, sauberes Trinkwasser und kämpft gegen den Klimawandel – 1000000 Baumsetzlinge pro Jahr! Dieses nachhaltige Denken gibt Charles Mulli an seine Kinder weiter, damit sie ein Segen für ihre Heimat und für ganz Afrika werden.

Stella berichtet von
ihrem Leben auf der Straße



Viele Menschen im ländlichen Kenia betreiben Subsistenzwirtschaft und leben unter sehr einfachen Bedingungen.



Nairobi und andere Städte wecken die Hoffnung auf ein besseres Leben.

Module mit Zusatzmaterial

Fünf Module erweitern die acht Kapitel des Hauptfilms thematisch und beschäftigen sich mit den Ursachen für Landflucht und für die hohe Zahl von Straßenkindern in Kenia. Weitere Zusatzfilme zeigen, was ein Slum ist und wie die Menschen dort leben.

Im Modul „**Straßenkinder**“ berichten Paul und Stella von ihrem Leben im Slum und auf der Straße und wie sich ihr Leben seit der Begegnung mit Charles Mulli verändert hat.

Material für den Unterricht

Wie gewohnt, bietet die DVD **Arbeitsblätter** in verschiedenen Formaten (interaktiv, PDF, Word) zum vielseitigen Einsatz im Unterricht.

In der **Kreativ-Box** finden Sie umfangreiches Material (Bilder, Grafiken, Karten usw.) zu den thematischen Modulen. Lehrer und Schüler können es im Unterricht frei benutzen: zur Erarbeitung eigener Präsentationen, für Vorträge oder Plakate.

Inhalt der didaktischen DVD

Hauptfilm

- » Hoffnung für Straßenkinder (22.19 Min.)

Module mit Zusatzmaterial

- » Push- und Pull-Faktoren
- » Slums
- » Straßenkinder
- » Hilfe für Straßenkinder
- » MCF: Ein nachhaltiges Projekt

Material für den Unterricht

- » Arbeitsblätter (interaktiv, PDF, Word)
- » Kreativ-Box: Material für eigene Präsentationen
- » Ideen für den Unterricht uvm.

Zusätzliche Filme (47.10 Min.)

- » Push-Pull-Modell (1.27 Min.)
- » Push-Faktoren (2.58 Min.)
- » Pull-Faktoren (1.21 Min.)
- » Was ist ein Slum? (2.05 Min.)
- » Leben im Slum (4.32 Min.)
- » Was ist ein Straßenkind? (2.43 Min.)
- » Straßenkinder berichten (14.05 Min.)
- » MCF: Das Projekt (2.34 Min.)
- » MCF: Armut bekämpfen (1.13 Min.)
- » MCF: Arbeitsplätze (4.06 Min.)
- » MCF: Hygiene und Gesundheit (2.56 Min.)
- » MCF: Innovation und Umwelt (5.10 Min.)

Fachbereiche

Geografie
Religion, Ethik

Adressaten

Allgemeinbildende Schulen ab 5. Schuljahr
Erwachsenenbildung

Creative Commons
wfw-film.de

Wissenschaftliche Filme
für Unterricht und Weiterbildung

Schöner Weg 15, 72820 Sonnenbühl
07128/2700, wfw-film@web.de



wfw-film.de